

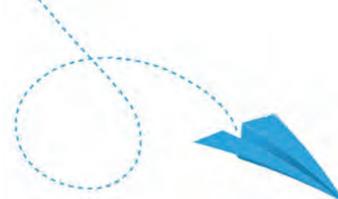
Neue Wege

In Neugereut mit seinem charakteristischen grünen, autofreien Innenbereich sind gute Wegverbindungen wesentlich. Der frische Wind, das Motto der Quartiersentwicklung der Sozialen Stadt, wirbelte das Thema Wegenetz früh auf die Agenda. In der Offenen Bürgerbeteiligung wurde intensiv um die Qualitäten der Wege gerungen: Sicherheit, Barrierefreiheit, Ästhetik, Funktionalität, Nachhaltigkeit. Dabei lag der Fokus auf der verbesserten Orientierung für Fußgängerinnen und Fußgänger. Schadhafter Straßenbelag musste erneuert werden und attraktive Aufenthaltsbereiche sollten entstehen.

Das Planungsbüro Planstatt Senner identifizierte drei Hauptwege zum Stadtteilzentrum und plante diese in separaten Bauabschnitten.

Arche – St. Monika
Schule – Schneideräckerstraße
Zentrum – Pelikanstraße

Der Weg zwischen der Einrichtung der Mobilen Jugendarbeit Arche und dem Haus St. Monika Richtung Zentrum wurde im Jahr 2016 fertiggestellt, im Frühjahr 2020 folgte die Verbindung zwischen der Pelikanstraße und dem Zentrum. Der Stichweg „Kita Marabu-/Kormoranstraße“ und die privaten Flächen der Zackendachhäuser ergänzen diesen Bauabschnitt. Der noch fehlende Wegeabschnitt „Schule – Schneideräckerstraße“ wird 2021 realisiert.



Kontaktdaten

Landeshauptstadt Stuttgart
Amt für Stadtplanung und Wohnen
Projektleitung Soziale Stadt
Karin Lauser
Eberhardstraße 10, 70173 Stuttgart
Telefon 0711 216-20186
E-Mail: karin.lauser@stuttgart.de

Planung
Planstatt Senner
Patricia Legner
Mörikestraße 67
70199 Stuttgart

Gefördert im Bund-Länder-Programm Soziale Stadt



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden



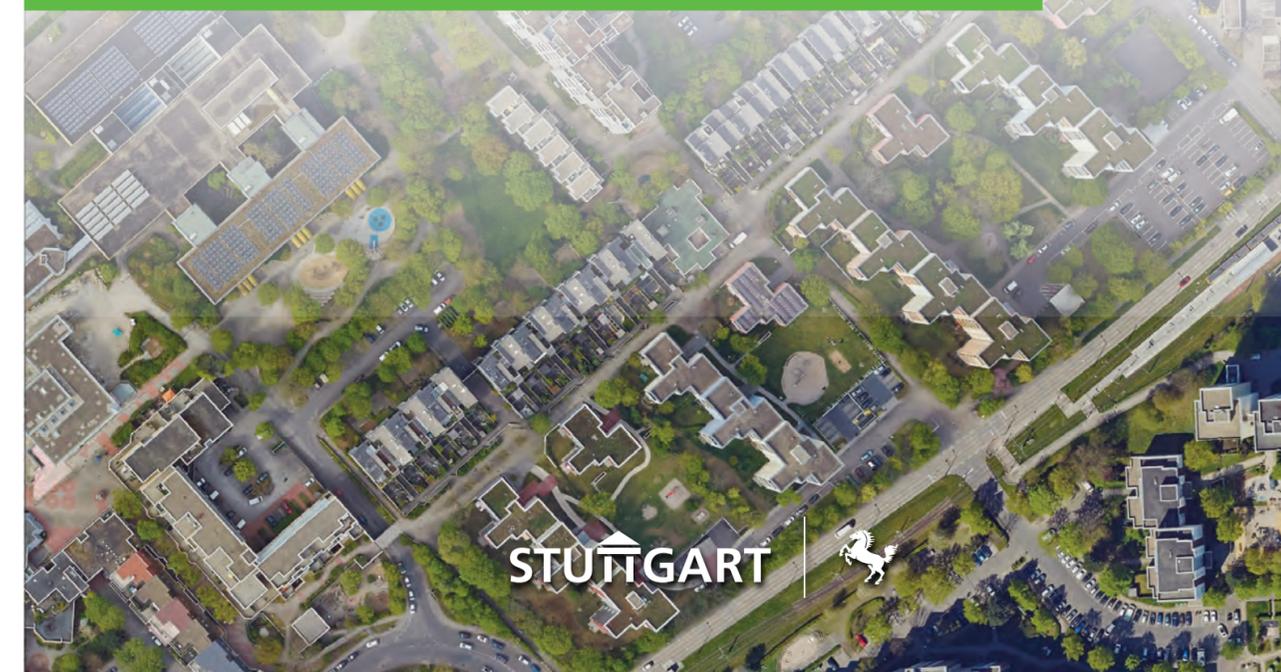
Baden-Württemberg

Herausgeberin: Landeshauptstadt Stuttgart, Amt für Stadtplanung und Wohnen in Verbindung mit der Abteilung Kommunikation; Text: Regina Erben;
Redaktion: Olaf Nägele; Gestaltung: Ulrike Schellenberger; Bilder: Thomas Niedermüller (Portrait Bürgermeister), Stadtmessungsamt (Luftaufnahmen), Planstatt Senner
Dezember 2020

Frischer Wind in
Neugereut

Aufwertung des Inneren Wegenetzes Bauabschnitt „Zentrum – Pelikanstraße“

Gute Wege in der Sozialen Stadt



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn in Neugereut,

in diesem Frühjahr wurde ein weiterer Teil des weitverzweigten Wegenetzes in Ihrem attraktiven, grünen Stadtteil modernisiert. Eine kleine Eröffnungsfeier mit langer Kaffeetafel für die Nachbarschaft an der Marabu- und Pelikanstraße wäre natürlich schön gewesen. Das hatten wir auch so geplant, mussten dieses Vorhaben jedoch aufgrund der aktuellen Umstände verschieben. Wir holen das so bald wie möglich nach.

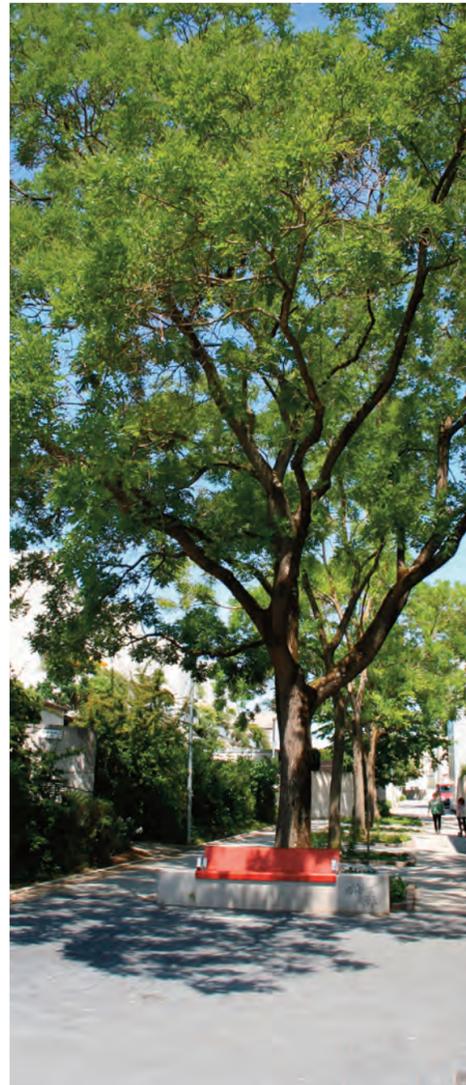
Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen das Projekt im Detail vorstellen und Sie einladen, den neuen Fuß- und Radweg mit seinen Aufenthaltsbereichen zu nutzen.

Es grüßt Sie herzlich

Peter Pätzold

Bürgermeister für Städtebau, Wohnen und Umwelt





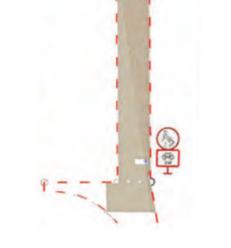
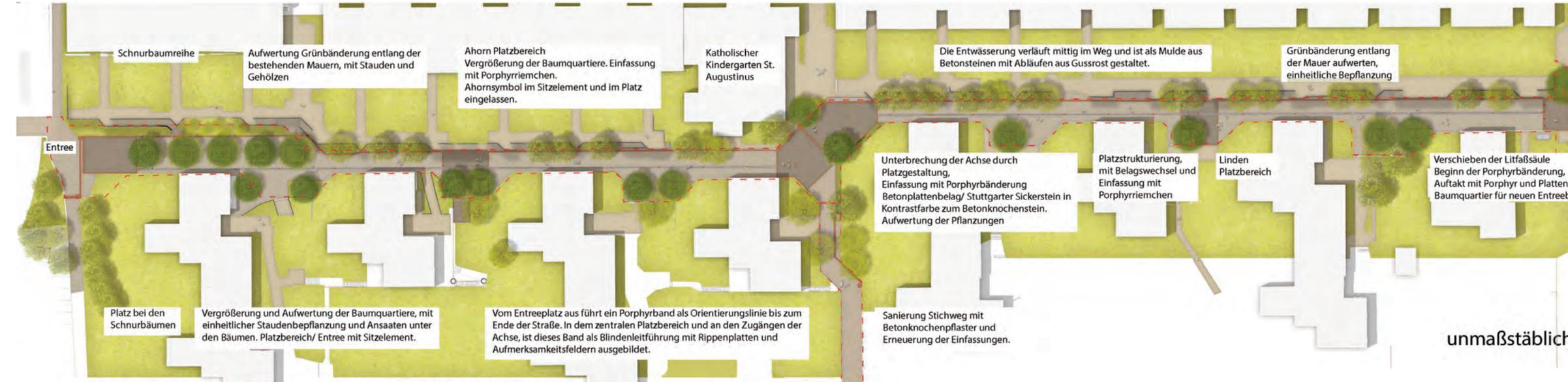
Rotes Band – Plätze – Adressen

Das Gestaltungskonzept unter dem Namen „Rotes Band – Plätze – Adressen/Bäume“ verbindet Funktionalität und Ästhetik. Ein Pflasterband aus rotem Porphy (Naturstein), das entlang der Hauptachsen zum Zentrum führt, dient dabei als Orientierungshilfe und gleichzeitig als Tastkante für Menschen mit Sehbehinderung. Die neuen Aufenthaltsbereiche sind nach den Bestandsbäumen benannt und gestaltet. Anwohnerinnen und Anwohner können sich zum Beispiel am Ahornplatz verabreden, an dem ein Ahornblatt als Intarsie den Sockel der rot belegten Sitzbank ziert. Größere Baumbeete tragen zum Erhalt der Bestandsbäume bei. Neupflanzungen ersetzen abgehende Bäume.

„Gehweg/Rad frei“-Schilder weisen die Wegeverbindungen als Fußgänger- und Radfahrbereich aus. Widerrechtliches Befahren wird aus Richtung Pelikanstraße mit klappbaren, am Stichweg zur Kormoranstraße mit feststehenden Pollern verhindert.

Sitzgelegenheit bei den Schnurbäumen

Inneres Wegenetz Neugereut Abschnitt Zentrum | Pelikanstraße



Legende:

- Knochensteinpflaster Beton
- Sickersteinpflaster Beton Anthrazit
- Einfassungen Porphy Naturstein
- Orientierungsband Porphy

- Entwässerung Beton Muldenrinne mit Gussabläufen
- Sitzelemente
- Noppenplatten Blindenleitführung Aufmerksamkeitsfelder
- Bäume

unmaßstäblich

Das Gestaltungskonzept „Rotes Band-Plätze-Adressen/Bäume“ im Überblick



Gesamtfläche	2476 m ²
Streckenlänge	ca. 400 m inkl. Stichweg
17 Bestandsbäume	Baumquartiere verdoppelt/mehr Platz zum Wachsen und Alt werden
6 neue Bäume	Neupflanzungen mit Apfeldorn
Neu angelegte Stauden- und Wiesenflächen	ca. 300 m ²
Entsiegelung von Flächen	ca. 510 m ² sickerfähiges Pflaster